

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses - öffentlich -

Datum: 19.09.2018

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:33 Uhr - 17:11 Uhr

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Miko Runkel

Beschlussfähigkeit

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte
Ist: 9 Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Axel Brückom	SPD-Fraktion	dienstlich
Frau Anita Fritzsche	sachkundige Einwohnerin	dienstlich
Herr Dr. Dieter Füsslein	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Andreas Lang	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Andreas Marschner	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich

Unentschuldigt

Herr Nico Köhler sachkundiger Einwohner

Ausschussmitglieder

Frau Dr. Heidi Becherer	SPD-Fraktion
Herr Bernhard Herrmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Christian Kempe	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Herr Jürgen Leistner	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
Herr Dr. Peter Neubert	Fraktion DIE LINKE
Herr Thomas Scherzberg	Fraktion DIE LINKE
Herr Kai Tietze	Fraktion DIE LINKE
Herr Jörg Vieweg	SPD-Fraktion
Herr Karl-Friedrich Zais	Fraktion DIE LINKE

sachkundige Einwohner

Herr Otto Günter Boden
Herr Dr. Christoph Gericke
Herr Mike Melzer

beratend Teilnehmende

Herr Dirk Behrendt	Betriebsleiter ASR/ESC
Frau Heike Decker	Betriebsleiterin FBB

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Annkatrin Falk	Amtsleiterin Amt 14
Frau Dajana Möller	Sachbearbeiterin SG 14.1
Frau Ilona Teichert	Sachbearbeiterin SG 20.22

Gäste

Herr Holger Frey

Geschäftsführer i-netz GmbH

Schriftführerin

Frau Juliane Rau

Sachbearbeiterin 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Runkel** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen des Betriebsausschusses - öffentlich - vom 09.05.2018 und 22.08.2018
-

Herr Bürgermeister Runkel weist darauf hin, dass es Einwendungen gegen die öffentliche Niederschrift vom 09.05.2018 gab und teilt die stimmberechtigten Mitglieder mit. Zudem informiert er, dass das Protokoll der Ausschusssitzungen kein Wortprotokoll sei und die Beanstandungen von Herrn Herrmann nicht den wörtlichen Aufzeichnungen, sondern lediglich den Auslegungen von Herrn Herrmann's Erinnerung entsprechen. Es bestehe immer die Möglichkeit die wörtliche Protokollierung vorher zu beantragen.

Herr Stadtrat Herrmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet um Erklärung, ob seine Ausführungen inhaltlich in Frage gestellt werden. Er ist der Meinung, dass die Ausführungen, welche für das Gesamtverständnis nachfolgender Themen maßgeblich sind, in dem Protokoll stehen sollten.

Herr Bürgermeister Runkel stellt klar, dass er der Auffassung sei, dass die Interpretationen nicht mit der Niederschrift übereinstimmen. Die stimmberechtigten Mitglieder müssen sich letztendlich ein Bild davon machen, inwieweit das, was sie letztes Mal gehört haben, sinngemäß im Protokoll niedergeschrieben wurde.

Herr Stadtrat Herrmann bittet die Stadträte, ihm mitzuteilen, welche Äußerungen konkret falsch seien und nicht dem Sachverhalt entsprechen, der sich in der Sitzung zugetragen habe. Er betont, dass es sich um Sachverhalte handelt, die man mit ja oder nein beantworten könne.

Herr Bürgermeister Runkel verliest die einzelnen Ausführungen von Herrn Herrmann in Gegenüberstellung mit den tatsächlich gesprochenen Inhalten der Tonaufzeichnung und dem bisherigen Wortlaut in der Niederschrift und bittet die stimmberechtigten Stadträte um Abstimmung der 4 Einwendungen. Den Ausschussmitgliedern liegen die Einwendungen von Herrn Herrmann schriftlich vor.

Ergebnisse der Abstimmungen:

1. Einwendung: 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen
2. Einwendung: 2 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen
3. Einwendung: 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen
4. Einwendung: 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen

Herr Stadtrat Herrmann bittet um die Aufnahme in das Protokoll, dass **Herr Behrendt (Betriebsleiter ASR/ESC)** ihm gegenüber zugesichert habe, dass er weitere Einblicke in die Untersuchung zum Überarbeiten des Generalentwässerungsplanes der Stadt Chemnitz geben werde.

Herr Bürgermeister Runkel äußert, dass Herr Behrendt ihm mitgeteilt habe, dass er dies außerhalb der Sitzung zu Herrn Herrmann gesagt habe. Er stellt diese Einwendung ebenfalls zur Abstimmung.

Ergebnis der Abstimmung:

5. Einwendung: 2 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

Alle Einwendungen wurden mehrheitlich abgelehnt. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Zur Niederschrift vom 22.08.2018 gibt es keine Einwendungen. Die Niederschrift gilt ebenso als genehmigt.

4 Verschiedenes

4.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Es gibt keine mündlichen Informationen seitens der Verwaltung.

4.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Herr Stadtrat Zais (Fraktion DIE LINKE) weist in Bezug auf Herrn Herrmann's Einwendungen darauf hin, dass jeder ein anderes Verständnis habe und verlangt auch nicht, dass alles von ihm wiedergegebene im Protokoll niedergeschrieben werden müsse.

Herr Dr. Gericke (sachkundiger Einwohner) bezieht sich auf die Beschlüsse, welche vor ungefähr 11 Monaten im Betriebsausschuss sowie Stadtrat gefallen seien. Er bittet um die Darstellung der Sachstände zu dem Grundsatzbeschluss duales System und der Denkmäler des städtischen Friedhofs Chemnitz eventuell in der nächsten Sitzung des Betriebsausschusses.

Herr Bürgermeister Runkel sagt, dass es die Information zum dualen System im nichtöffentlichen Teil und die des Friedhofs- und Bestattungsbetriebes der Stadt Chemnitz im nächsten Betriebsausschuss im Oktober gebe.

Herr Boden (sachkundiger Einwohner) bittet Herrn Behrendt um Auskunft, ob die externe Überprüfung für die Straßenreinigung auf landwirtschaftlichen Flächen abgeschlossen sei.

Herr Behrendt erklärt, dass es bei der Entscheidung zwischen einem 4-wöchigen Rhythmus gegen einen 14-wöchigen Rhythmus keine rechtliche Bewertung gäbe und die Entscheidung dem ASR und der Stadt Chemnitz obliege. Es liegt ein Gutachten sowie die Ergebnisse vor, welche in die Vorlage einfließen werden.

Herr Stadtrat Herrmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) fragt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wie die Anwendung der anderen Städte sei. Wenn es andere Städte auch so ausführen, wäre es einfacher den Bürgern zu erklären.

Herr Behrendt kann dies prüfen. Er weist darauf hin, dass der Maßstab nicht die anderen Städte seien, sondern die Erfüllung des Rechtrahmens maßgeblich sei. Zudem nennt er Dresden als Beispiel.

Herr Stadtrat Herrmann möchte wissen wie der ASR beabsichtigt, die Betroffenen zu informieren.

Herr Behrendt erklärt, dass die Betroffenen angeschrieben werden und auch begründet werde, weshalb es durchgeführt wird. Es wird keine Rechtfertigung oder Entschuldigung geben.

- 5 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Betriebsausschusses - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der **öffentlichen** Sitzung werden **Herr Stadtrat Vieweg (SPD-Fraktion)** und **Herr Stadtrat Kempe (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)** bestimmt.

*

*

*

Herr Bürgermeister Runkel schließt die öffentliche Sitzung.

11.10.18
Datum *Miko Runkel*
Miko Runkel
Vorsitzender
des Ausschusses

17.10.18
Datum *J. Vieweg*
Vieweg
Mitglied
des Ausschusses

11.10.18
Datum *Chr. Kempe*
Kempe
Mitglied
des Ausschusses

05.10.18
Datum *Rau*
Rau
Schriftführerin